LAPUR Kraftreiniger Professional

Kraftvoller, alkalischer Premium-Spezialreiniger mit ausgezeichneter Schmutz- und Fettlösekraft

Eigenschaften

LAPUR Kraftreiniger Professional ist ein hochalkalischer Premium-Spezialreiniger mit außergewöhnlich hoher Schmutz- und Fettlösekraft. Speziell geeignet für die intensive Reinigung von Natur- und Kunststeinflächen.
Besonders für säureempfindliche Materialien geeignet, die nicht mit sauren Reinigungsmitteln behandelt werden dürfen. Dank seiner kraftvollen alkalischen Wirkung löst und entfernt er zuverlässig selbst hartnäckige Verschmutzungen wie Öle, Fette, Schmierstoffe und Ruß.
Seine vielseitigen Einsatzmöglichkeiten machen LAPUR Kraftreiniger Professional zu einem leistungsstarken Reinigungsprodukt für zahlreiche Anwendungsbereiche im Innen- und Außenbereich. Er überzeugt durch hohe Reinigungsleistung, ausgezeichnete Fettlösekraft und gründliche Reinigungsergebnisse.

Anwendungsbereich

LAPUR Kraftreiniger Professional ist ein leistungsstarker Spezialreiniger für die gründliche Reinigung stark verschmutzter Natur- und Kunststeinflächen im Innen- und Außenbereich. Dank seiner hohen Schmutz- und Fettlösekraft ermöglicht er auch eine besonders effektive Reinigung verschmutzter Fugen.
Darüber hinaus eignet sich das Produkt für zahlreiche weitere alkalibeständige Oberflächen wie Keramikfliesen, Feinsteinzeug und weitere Fliesenbeläge, Beton, Kunststoffe, Planen sowie lackierte Bauteile im Kfz-Bereich.
Seine ausgeprägte entfettende Wirkung macht ihn besonders geeignet für die intensive Reinigung von Werkstattböden, Produktions- und Lagerhallen, Garagenböden, Küchenböden in der Gastronomie sowie Küchenarbeitsplatten und zahlreichen weiteren Oberflächen.
Auch Metall- und Edelstahlflächen sowie Getriebe und Motoren lassen sich wirkungsvoll von hartnäckigen Verschmutzungen, Ölen und Fetten befreien.

LAPUR Kraftreiniger Professional

Anwendung

Je nach Verschmutzungsgrad kann das Produkt unverdünnt oder bis zu einem Verhältnis von 1:50 mit Wasser verdünnt eingesetzt werden. Tragen Sie das Produkt gleichmäßig auf die zu reinigenden Oberflächen auf. Die Einwirkzeit variiert je nach Verschmutzung zwischen 5 und 10 Minuten – achten Sie darauf, dass die Oberfläche währenddessen nicht antrocknet. Anschließend bearbeiten Sie die Fläche mit einem geeigneten Reinigungspad unter leichtem Druck und in kreisenden Bewegungen.
Die gelöste Schmutzflotte danach mit einem Schwamm entfernen. Spülen Sie die behandelten Oberflächen anschließend gründlich mit klarem Wasser nach, um Rückstände zu beseitigen und die Flächen zu neutralisieren.
Tipp: Für eine besonders gründliche und porentiefe Reinigung kann – sofern geeignet – ein Hochdruckreiniger zum Abspülen verwendet werden (die angelöste Schmutzflotte vorher immer vollständig beseitigen).
Vor Beginn der Reinigung empfehlen wir, eine kleine Testfläche anzulegen, um die Materialverträglichkeit, Wirksamkeit und den tatsächlichen Verbrauch zu prüfen.

Sicherheit

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Enthält: Natriumhydroxid, Triisobutylphosphat.



GEFAHR

Dieses technische Merkblatt dient der unverbindlichen Information. Die enthaltenen Angaben basieren auf aktuellen Erkenntnissen und praktischer Erfahrung. Da die Einsatzbedingungen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen, sind alle Empfehlungen an die örtlichen Gegebenheiten sowie die verwendeten Materialien individuell anzupassen. Wir empfehlen vor der Anwendung eine Musterfläche anzulegen, um die Materialverträglichkeit, Wirksamkeit und den tatsächlichen Verbrauch zu prüfen.